

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Redlin, Dieter	GRÜNE
Eberle, Karl-Günther	DIE LINKE.

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Benthem van, Henk	CDU
Jahn, Kirsten	GRÜNE
Marx, Werner	CDU
Möller, Monika	SPD
Schlieben, Nils Helge Dr.	CDU
Schneider, Frank	SPD
Stahlhofen, Gisela	DIE LINKE.

Verwaltung

Götting, Bernd

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Klöpken, Olaf

Herr Bezirksbürgermeister Willi Stadoll eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Als Stimmzähler werden benannt: Frau Desgronte, Frau Leyer und Herr Pepke.

Nachträglich sollen folgende Punkte auf die Tagesordnung aufgenommen werden:

- 6.1.3.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion TOP 6.1.3 Verkehrsführung Frankfurter Str./ Ecke Alter Deutzer Postweg in Gremberghoven
AN/1748/2011 – **Tischvorlage** –
- 6.1.5.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion Fußweg Rheinufer – **Tischvorlage**
- 6.1.7.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion Tempo 30 Zone Wohngebiet Gronastr. – **Tischvorlage** -
- 6.1.9.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion Sachstandsbericht Grundschule-Lange l – **Tischvorlage** -
- 6.1.10.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu TOP 6.1.10 Absenkung der Bordsteine in Porz-Urbach
AN/1747/2011 – **Tischvorlage** -
- 6.1.14.1 Änderungs-/ Ergänzungsantrag der SPD Fraktion: TOP 6.1.14 Einrichtung von Behindertenparkplätzen an der DB Haltestelle Porz am Rhein
AN/1732/2011 – **Tischvorlage** -
- 6.1.15.1 Änderungs-/ Ergänzungsantrag der SPD Fraktion: TOP 6.1.15 Taubenplage Bahnhof Porz
AN/1734/2011 – **Tischvorlage** -

- 7.2.2.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion TOP 7.2.2 Änderung des Flächennutzungsplanes im SB 7, Hansestraße in Köln-Porz-Eil
AN/1746/2011 – **Tischvorlage** -
- 7.2.3.1 Änderungs-/ Ergänzungsantrag der SPD Fraktion: TOP 7.2.3. Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung; Arbeitstitel: Urbacher Weg in Köln-Porz-Ensen
AN/1733/2011 – **Tischvorlage** -
- 7.2.4.1 Änderungsantrag zu TOP: 7.2.4 Poller Damm
AN/1738/2011 – **Tischvorlage** -
- 7.2.5.1 Änderungsantrag der SPD Fraktion zu TOP 7.2.5: Fernlinienbusbahnhof Breslauer Platz"
AN/1688/2011 – **Tischvorlage** -
- 7.2.6.1 Änderungs-/ Erweiterungsantrag der SPD-Fraktion TOP 7.2.6 Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln
AN/1745/2011 – **Tischvorlage** -
- 7.2.11 Sanierung des Uferbereiches am Friedrich-Ebert-Ufer in Köln-Porz hier: Durchführung des 2. Bauabschnitts - Stützmauer am Friedrich-Ebert-Ufer -
3491/2011
- 8.2.3 Anfrage der CDU-Fraktion: Planungsstand der Ortsumgehung Zündorf
AN/1695/2011
- 8.2.4 Anfrage der CDU-Fraktion: Unterhaltsreinigung Dorfplatz in Langel
AN/1696/2011
- 8.2.5 Anfrage der CDU-Fraktion: Planungsstand der Ortsumgehung Wahn- Libur-Niederkassel (L274n)
AN/1697/2011
- 9.2.17 Fällung von Bäumen entlang der L 489 (Mauspfad im Königsforst); Antrag der Fraktionen SPD und Die Grünen vom 17.05.2011, AN/0894/2011
3692/2011
- 9.2.18 Baumfällungen im Stadtbezirk Porz
3759/2011
- 9.2.19 Nachnutzung der Friedhofsfläche Leidenhausen in Köln-Porz hier: Erweiterung der Dauerkleingartenanlage des Vereins Kleingartenpark Hirschgraben e. V. auf der nicht benötigten Friedhofsfläche
3878/2011

II. Nichtöffentlicher Teil

11.1.4 Grundschule Schulstraße 23, Köln-Eil
Landschaftsbauarbeiten
3685/2011

11.1.5 Realschule Albert-Schweitzer-Straße 8, Köln-Wahn
Rohrleitungs-/Kanalbauarbeiten
3871/2011

13.2.1 Anfrage von Frau Wilden (pro köln): Erkenntnisse zu einem "mutmaßlichen islamistischen Hassprediger"
AN/1678/2011

Herr Stadoll schlägt vor, TOP 7.2.11 vorzuziehen, damit die anwesende Presse diesen wichtigen Punkt noch zum Redaktionsschluss verarbeiten kann.

Herr Joisten beantragt, die Vorlage 7.2.5 in die nächste Sitzung zu schieben.

Frau Wilden fragt nach, wieso ihre Anfrage im nichtöffentlichen Teil beantwortet wird. Dies wird von Herrn Bürgeramtsleiter Becker erläutert.

Herr Werner schlägt vor, TOP 7.1.4 zu schieben.

Die TOP 6.1.2, 6.1.6 und 6.1.8 sollen gemeinsam beraten und getrennt abgestimmt werden.

Herr Joisten beantragt, ebenfalls die Vorlage 7.2.2 ebenfalls zu schieben.

Herr Werner stellt einen Dringlichkeitsantrag und begründet die Dringlichkeit. Bei zwei Enthaltungen (Grüne) und einer Nein-Stimme (Frau Wilden, pro köln) wird die Dringlichkeit mit den restlichen Stimmen mehrheitlich als Punkt 6.1.15 auf die Tagesordnung genommen.

Die so geänderte Tagesordnung wird bei einer Nein-Stimme (Frau Wilden, pro köln) beschlossen.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- A - Entwicklungen Porz-Mitte
- Sachstand Entwicklungskonzept Porz -Mitte
- Verkauf Karstadt/ Hertie-Immobilie

1 Einwohnerfragestunde

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 6.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 6.1.1 Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Grüne und FDP: Beteiligung des Runden Tisches Porz-Mitte an Beratung von Beschlußvorlagen
AN/1617/2011
 - 6.1.2 Antrag der CDU Fraktion: 3-fach Sporthalle Poller Damm in Köln Poll
AN/0302/2011
 - 6.1.3 Antrag der FDP Fraktion: Verkehrsführung Frankfurter Straße/ Ecke Alter Deutzer Postweg in Gremberghoven
AN/1625/2011
 - . Änderungsantrag der SPD-Fraktion TOP 6.1.3 Verkehrsführung Frakfurter Str./ Ecke Alter Deutzer Postweg in Gremberghoven
AN/1748/2011
 - 6.1.4 Antrag der Fraktionen SPD und CDU: Führung des anliefernden Baustellenverkehrs zur Sanierung der ehemaligen städtischen Hausmülldeponie in Porz-Lind über die "Kasseler-Furt"
AN/1620/2011
 - 6.1.5 Antrag der SPD Fraktion: Fußweg Rheinufer ("Verlängerung" Friedrich-Ebert-Ufer)
AN/1618/2011
 - 6.1.6 Antrag der CDU und SPD Fraktion: Vollversorger Poller Damm in Köln Poll
AN/0308/2011
 - 6.1.7 Antrag der SPD Fraktion: Einrichtung Tempo 30-Zone Wohngebiet Gro-naustraße in Porz-Urbach
AN/1616/2011
 - 6.1.8 Antrag der CDU Fraktion: Pädagogisches Zentrum/ Aula Grundschule Poller Damm in Poll
AN/0310/2011

- 6.1.9 Antrag der SPD Fraktion: Sachstandsbericht Grundschule Langel
AN/1619/2011
- 6.1.10 Antrag der CDU Fraktion: Absenkung der Bordsteine an den Einmündungen der Nebenstraßen zur Kaiserstraße sowie vor der Volksbank am Marktplatz in Köln-Porz-Urbach.
AN/1621/2011
- . Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu TOP 6.1.10 Absenkung der Bordsteine in Porz-Urbach
AN/1747/2011
- 6.1.11 Antrag der SPD Fraktion: Aufnahme von je zwei Fahrgastunterständen auf der Hohenstaufenstraße in die "Prioritätenliste Fahrgastunterstände"
AN/1622/2011
- 6.1.12 Antrag der CDU Fraktion: Beleuchtung Zuwegung "Strandbad" in Köln-Porz-Langel
AN/1629/2011
- 6.1.13 Antrag der SPD Fraktion: Änderung der Signalschaltung der Lichtsignalanlagen auf der Hauptstraße in Köln-Porz zwischen Steinstraße und Bahnhofstraße.
AN/1615/2011
- 6.1.14 Antrag der CDU Fraktion: Einrichtung von Behindertenparkplätzen an der DB-Haltestelle Porz am Rhein
AN/1630/2011
- . Änderungs-/ Ergänzungsantrag der SPD Fraktion: TOP 6.1.14 Einrichtung von Behindertenparkplätzen an der DB Haltestelle Porz am Rhein
AN/1732/2011
- 6.1.15 Antrag der CDU Fraktion: Taubenplage unter der DB Haltestelle Porz am Rhein
AN/1636/2011
- . Änderungs-/ Ergänzungsantrag der SPD Fraktion: TOP 6.1.15 Taubenplage Bahnhof Porz
AN/1734/2011
- 6.1.16 Eilantrag der CDU-Fraktion: Anpassung und Erneuerung der Parkleitbeschilderung
AN/1760/2011

6.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7 Verwaltungsvorlagen

7.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7.1.1 Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm - Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer, Genehmigung DE
2810/2011

7.1.2 "Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm - Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer" durch TO 7.1.1. erledigt
2585/2011

7.1.3 Benennung der Planstraßen im Baugebiet André-Citroën-Straße in Köln-Porz/Westhoven, Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
3083/2011

7.1.4 Gestaltung der Platzfläche an der Straße Viehtrift gegenüber der Bäckerei Heisters in Köln-Porz-Lind;
hier: Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD- und der CDU-Fraktion zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 18.03.2010 (TOP 7.1.1) betreffend Grüngestaltung statt Parkplätze
3245/2011

7.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7.2.1 155. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk 7, Köln-Porz
Arbeitstitel: Gewerbepark Poll in Köln-Porz/-Poll
hier: Einleitungs- und Offenlagebeschluss
0978/2011

7.2.2 187. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 7, Köln-Porz
Arbeitstitel: Hansestraße-Süd in Köln- Porz-Eil
hier: Einleitungsbeschluss und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
2086/2011

. Änderungsantrag der SPD-Fraktion TOP 7.2.2 Änderung des Flächennutzungsplanes im SB 7, Hansestraße in Köln-Porz-Eil
AN/1746/2011

7.2.3 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
Arbeitstitel: Urbacher Weg in Köln-Porz-Ensen
1473/2011

Änderungs-/ Ergänzungsantrag der SPD Fraktion: TOP 7.2.3. Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung; Arbeitstitel: Urbacher Weg in Köln-Porz-Ensen
AN/1733/2011

7.2.4. Beschluss über die Stellungnahmen sowie den Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 70420/02
Arbeitstitel: Poller Damm in Köln-Poll
2319/2011

Änderungsantrag zu TOP: 7.2.4 Poller Damm
AN/1738/2011

7.2.5. Fernlinienbusbahnhof Breslauer Platz:
Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung und Planung eines Alternativ-Standortes
0811/2009

Änderungsantrag der SPD Fraktion zu TOP 7.2.5: Fernlinienbusbahnhof Breslauer Platz"
AN/1688/2011

7.2.6. Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln
hier: 4. Satzung zur Änderung der Zuständigkeitsordnung
1017/2011

Änderungs-/ Erweiterungsantrag der SPD-Fraktion TOP 7.2.6 Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln
AN/1745/2011

7.2.7 Hochwasserschutzzonenverordnung Langel - Zündorf
1949/2011

7.2.8 Hochwasserschutzzonenverordnung Westhoven
1963/2011

7.2.9 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung;
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung
3536/2011

7.2.10 Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII;
hier: Schulte-Schmelter-Stiftung
3627/2011

7.2.11 Sanierung des Uferbereiches am Friedrich-Ebert-Ufer in Köln-Porz
hier: Durchführung des 2. Bauabschnitts - Stützmauer am Friedrich-Ebert-
Ufer -
3491/2011

8 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

8.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

8.1.1 Parksituation an der Heidestraße in Wahnheide
hier: Anfrage der FDP-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz
am 05.07.2011, TOP 8.2.6
2809/2011

8.1.2 Radwegführung Kaiserstraße, Köln Porz-Urbach
hier: Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz
vom 05.07.2011, TOP 8.2.1
3073/2011

8.1.3 "Wohnen am Bahnhof Wahn"
hier: Anfrage der CDU Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz
vom 17.05.2011, TOP 8.2.3
2836/2011

8.1.4 Anfrage der FDP-Fraktion: Blitzer in der Unterführung auf Frankfurter Straße/
genau unter S-Bahn-Haltestelle Gremberghoven
2862/2011

8.1.5 Bewohnerparken in Porz-Grengel
hier: Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 05.07.2011, TOP
8.2.2
2881/2011

8.1.6 Private Wertstoffsammler an Wertstoffhöfen, Anfrage der FDP-Fraktion zur
Sitzung des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Verga-
be / Internationales am 04.07.2011
2671/2011

8.1.7 Baumpflanzungen an öffentlichen Straßen (Anfrage der Fraktionen SPD und
Die Grünen vom 17.05.2011, AN/0912/2011)
3715/2011

8.2 Neue Anfragen

- 8.2.1 Anfrage der SPD Fraktion: Anfrage zum beschluß AN/1045/2011 in der Bezirksvertretung Porz vom 16.05.2011 zum Dringlichkeitsantrag der SPD Fraktion: Einbau einer Rampe für den Fußgängerverkehr im Einmündungsbereich Ohmstraße/ Kaiserstraße
AN/1623/2011
- 8.2.2 Anfrage der FDP Fraktion: Leerstand in Porz-City (Mühlenstraße 49)
AN/1624/2011
- 8.2.3 Anfrage der CDU-Fraktion: Planungsstand der Ortsumgehung Zündorf
AN/1695/2011
- 8.2.4 Anfrage der CDU-Fraktion: Unterhaltsreinigung Dorfplatz in Langel
AN/1696/2011
- 8.2.5 Anfrage der CDU-Fraktion: Planungsstand der Ortsumgehung Wahn- Libur-Niederkassel (L274n)
AN/1697/2011

9 Mitteilungen

- 9.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 9.2 Mitteilungen der Verwaltung
 - 9.2.1 Einrichtung eines Zebrastreifens Hauptstraße/Alte Apotheke
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 29.03.2011,
TOP 6.1.7
1933/2011
 - 9.2.2 Gewerbeflächenbereitstellungskonzept
Gewerbegebiet Wahn-Süd, Max-Reichpietsch-Straße, II BA
2903/2011
 - 9.2.3 Überprüfung des Rechtsabbiegers "Heidestraße" in der Straße "Winkels-
maar"
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 22.02.2011,
TOP 6.1.11
2831/2011
 - 9.2.4 Überprüfung von Fußgänger- und Radüberwegen in Wahn
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 29.03.2011,
TOP 6.1.13
2839/2011

- 9.2.5 Halteverbot in der Friedensstraße in Porz-Grengel
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 05.10.2010,
TOP 6.2.1
2906/2011
- 9.2.6 Öffnung von Einbahnstraßen für den gegenläufigen Radverkehr
2636/2011
- 9.2.7 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2011 Bürgerzentrum Engelshof
3006/2011
- 9.2.8 Grüngürtel Impuls 2012 - Moderationsverfahren
2995/2011
- 9.2.9 Handlungsbedarf zur Schaffung von Kinder- und Jugendeinrichtungen
3028/2011
- 9.2.10 Abfalleimer Weidenweg in Köln-Poll und Säuberung Fußweg
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 25.01.2011,
TOP 6.1.7
1523/2011
- 9.2.11 Trägerschaft einer Kindertagesstätte am geplanten Standort Kölner Straße
148-152 in Köln-Porz-Ensen
3189/2011
- 9.2.12 Toilettenkonzept - Sachstand
3252/2011
- 9.2.13 Verkehrssicherheit für Fußgänger auf der Hauptstraße in Porz-Zündorf
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 05.07.2011,
TOP 6.1.7
3380/2011
- 9.2.14 Einrichtung eines Markttages in Köln-Porz Langel
3425/2011
- 9.2.15 Straßenbeleuchtung Porzer Ringstraße in Köln-Porz-Westhoven
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 17.05.2011,
TOP 6.1.12
2045/2011
- 9.2.16 Pflege des Rheinuferes in Köln Porz
3725/2011

9.2.17 Fällung von Bäumen entlang der L 489 (Mauspfad im Königsforst); Antrag der Fraktionen SPD und Die Grünen vom 17.05.2011, AN/0894/2011 3692/2011

9.2.18 Baumfällungen im Stadtbezirk Porz 3759/2011

9.2.19 Nachnutzung der Friedhofsfläche Leidenhausen in Köln-Porz hier: Erweiterung der Dauerkleingartenanlage des Vereins Kleingartenpark Hirschgraben e. V. auf der nicht benötigten Friedhofsfläche 3878/2011

10 Annahme von Schenkungen

I. Öffentlicher Teil

A - Entwicklungen Porz-Mitte

- Sachstand Entwicklungskonzept Porz -Mitte

- Verkauf Karstadt/ Hertie-Immobilie

Herr Bezirksbürgermeister Stadoll berichtet von der zweiten Sitzung des runden Tisches und benennt einige „kleinere Maßnahmen“, die beschlossen wurden. Es handelt sich um Maßnahmen wie Reinigung und Anstrich der Betonflächen auf dem Friedrich-Ebert-Platz sowie Bepflanzungen.

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 6.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 6.1.1 Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Grüne und FDP: Beteiligung des Runden Tisches Porz-Mitte an Beratung von Beschlüßvorlagen AN/1617/2011**

Die Antragsteller erklären, dass es sich um einen gemeinsamen Antrag aller vier Fraktionen handelt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, dem „Runden Tisch Porz-Mitte“ Beschlüßvorlagen wie Verkehrskonzepte, Bebauungspläne o.ä., die den Bereich und die Themen des Entwicklungskonzeptes Porz-Mitte betreffen, zur Verfügung zu stellen und diesen in die Beratungen der Vorlagen einzubeziehen.

Die Beteiligung erfolgt regelmäßig erst dann, wenn die betreffenden Sitzungsunterlagen allen Bezirksvertretern zugegangen sind.

Beschlussorgan in der Anhörungs- und Beschlussfolge bleibt die Bezirksvertretung Porz.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen..

6.1.2 Antrag der CDU Fraktion: 3-fach Sporthalle Poller Damm in Köln Poll AN/0302/2011

Beschluss:

Von der Antragstellerin geänderter Beschlusstext:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, im Rahmen der planerischen Vorgaben eine 3-fach Sporthalle im Planungsgebiet Poller Damm (Grundschule) mit aufzunehmen. Sollte diese nicht umsetzbar sein, ist zu prüfen, ob zumindest eine Doppelsporthalle realisierbar ist.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

6.1.3 Antrag der FDP Fraktion: Verkehrsführung Frankfurter Straße/ Ecke Alter Deutzer Postweg in Gremberghoven AN/1625/2011

Die Antragstellerin zieht den Antrag nach mündlicher Information der Verwaltung zurück.

Änderungsantrag der SPD-Fraktion TOP 6.1.3 Verkehrsführung Frankfurter Str./ Ecke Alter Deutzer Postweg in Gremberghoven AN/1748/2011

6.1.4 Antrag der Fraktionen SPD und CDU: Führung des anliefernden Baustellenverkehrs zur Sanierung der ehemaligen städtischen Hausmülldeponie in Porz-Lind über die "Kasseler-Furt" AN/1620/2011

Beschluss:

Antrag der CDU und SPD:

Die Bezirksvertretung Porz bestärkt hiermit gegenüber der Verwaltung, dem Oberbürgermeister und der Regierungspräsidentin ihren Beschluss vom 29.04.2008, die gesamte Verkehrsführung über die „Belgische Allee“ durch das Gewerbegebiet Spich erfolgen zu lassen.

Dieser Beschluss stellt eine optimale Verkehrsführung dar und sollte, wenn möglich, umgesetzt werden.

Sollte diese Verkehrsführung, wie in der Mitteilung der Verwaltung vom 05.07.2011 (TOP 9.2.15) dargestellt, nachhaltig nicht möglich sein, beauftragt die Bezirksvertretung Porz die Verwaltung, im Antrag auf Planfeststellung zur Sanierung der ehemaligen städtischen Hausmülldeponie in Porz- Lind, die Führung des anliefernden Baustellenverkehrs über eine Baustraße auf der Trasse der vorhandenen Wegebeziehung „Kasseler Furt“ vorzusehen.

Die Baustraße soll mit möglichst wenigen Eingriffen in die Natur errichtet und nach Abschluss der Sanierungsmaßnahmen wieder Rückgebaut werden.

Zur Errichtung der Baustraße „Kasseler Furt“ wird, sofern erforderlich, eine temporäre Herausnahme dieser Trasse aus dem Landschaftsplan beantragt.

Ersetzungsantrag der Grünen:

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, die Führung des anliefernden Baustellenverkehrs über den Schilfweg und die Niederkasseler Straße zu prüfen. Dabei ist besonders zu untersuchen:

- ob der Schilfweg im vorhandenen Zustand oder durch eine mit vertretbarem Kostenaufwand durchzuführende Verstärkung genutzt und nach Abschluss der Transporte in den ursprünglichen Zustand zurückgebaut werden kann
- ob durch diese Verkehrsführung die Belastung von Anwohnern und Landschaft gegenüber den bisher vorliegenden Vorschlägen reduziert werden kann.

Antragstellerinnen übernehmen wie folgt:

Die Bezirksvertretung Porz bestärkt hiermit gegenüber der Verwaltung, dem Oberbürgermeister und der Regierungspräsidentin ihren Beschluss vom 29.04.2008, die gesamte Verkehrsführung über die „Belgische Allee“ durch das Gewerbegebiet Spich erfolgen zu lassen.

Dieser Beschluss stellt eine optimale Verkehrsführung dar und sollte, wenn möglich, umgesetzt werden.

Sollte diese Verkehrsführung, wie in der Mitteilung der Verwaltung vom 05.07.2011 (TOP 9.2.15) dargestellt, nachhaltig nicht möglich sein, beauftragt die Bezirksvertretung Porz die Verwaltung, im Antrag auf Planfeststellung zur Sanierung der ehemaligen städtischen Hausmülldeponie in Porz- Lind, die Führung des anliefernden Baustellenverkehrs über eine Baustraße auf der Trasse der vorhandenen Wegebeziehung „Kasseler Furt“ vorzusehen.

Die Baustraße soll mit möglichst wenigen Eingriffen in die Natur errichtet und nach Abschluss der Sanierungsmaßnahmen wieder Rückgebaut werden.

Zur Errichtung der Baustraße „Kasseler Furt“ wird, sofern erforderlich, eine temporäre Herausnahme dieser Trasse aus dem Landschaftsplan beantragt.

Darüber hinaus ist als weitere Alternative der Schilfweg zu nehmen (im vorhandenen Zustand oder durch eine mit vertretbarem Kostenaufwand durchzuführende Verstärkung genutzt) und nach Abschluss der Transporte in den ursprünglichen Zustand zurück zu bauen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich in geänderter Form beschlossen.

Ja: 15 Stimmen SPD, CDU, FDP, Frau Wilden (pro Köln)

Nein: -

Enthaltung: 2 Stimmen Grüne

6.1.5 Antrag der SPD Fraktion: Fußweg Rheinufer ("Verlängerung" Friedrich-Ebert-Ufer) AN/1618/2011

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die BV Porz beauftragt die Verwaltung, die notwendigen Maßnahmen zur Sicherung des Fußweges, der in nördlicher Richtung vom Friedrich-Ebert-Ufer abgeht und sodann auf die Hauptstraße trifft, vorzunehmen.

So ist unbedingt zu prüfen, ob es sich bei den Rissen im Asphalt bloß um Zerstörungen durch das Wurzelwerk handelt oder ob gar der gesamte Hang zum Rhein hin absturzgefährdet ist. Jedenfalls hat eine Instandsetzung des Weges zu erfolgen.

Änderungsantrag der CDU-Fraktion:

Die BV Porz beauftragt die Verwaltung, umgehend die notwendigen Maßnahmen zur Sicherung des Fußweges, der in nördlicher Richtung vom Friedrich-Ebert-Ufer abgeht und sodann auf die Hauptstraße trifft, vorzunehmen.

So ist unbedingt zu prüfen, ob es sich bei den Rissen im Asphalt bloß um Zerstörungen durch das Wurzelwerk handelt oder ob der gesamte Hang zum Rhein hin, als Folge von Bautätigkeit im Hintergrund, abrutscht.

Bei geringstem Verdacht auf eine Instabilität ist der betroffene Teilbereich des Weges vorsorglich halbseitig abzusperren.

Die erforderliche Instandsetzung des Weges hat zeitnah zu erfolgen.

Beschluss:

Die BV Porz beauftragt die Verwaltung, die notwendigen Maßnahmen zur Sicherung des Fußweges, der in nördlicher Richtung vom Friedrich-Ebert-Ufer abgeht und sodann auf die Hauptstraße trifft, vorzunehmen.

So ist unbedingt zu prüfen, ob es sich bei den Rissen im Asphalt bloß um Zerstörungen durch das Wurzelwerk handelt oder ob gar der gesamte Hang zum Rhein hin als Folge von Bautätigkeit im Hintergrund, abrutscht. Jedenfalls hat eine Instandsetzung des Weges zu erfolgen. Bei geringstem Verdacht auf eine Instabilität ist der betroffene Teilbereich des Weges vorsorglich halbseitig abzusperren.

Die erforderliche Instandsetzung des Weges hat zeitnah zu erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig in ergänzter Form beschlossen.

**6.1.6 Antrag der CDU und SPD Fraktion: Vollversorger Poller Damm in Köln
Poll
AN/0308/2011**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, im Rahmen der planerischen Vorgaben zum B-Plangebiet Poller Damm einen Vollversorger entlang der Siegburger Str. 486-488 anzusiedeln. Dies ist mit höchster Priorität zu behandeln und zeitnah umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen.

Ja: 15 Stimmen SPD; CDU, FPD, Frau Wilden (pro Köln)

Nein: 2 Stimmen Grüne

Enthaltung: -

**6.1.7 Antrag der SPD Fraktion: Einrichtung Tempo 30-Zone Wohngebiet Gronaustraße in Porz-Urbach
AN/1616/2011**

Beschluss:

Nach Vortrag der Verwaltung von der Antragstellerin zurückgezogen.

**6.1.8 Antrag der CDU Fraktion: Pädagogisches Zentrum/ Aula Grundschule Poller Damm in Poll
AN/0310/2011**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung im Rahmen der planerischen Vorgaben Arbeitstitel „Poller Damm“ ein pädagogisches Zentrum in die Grundschule oder Förderschule zu integrieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei einer Enthaltung (Herr Wilhelm, Grüne) beschlossen,

**6.1.9 Antrag der SPD Fraktion: Sachstandsbericht Grundschule Langel
AN/1619/2011**

Beschluss:

Beschlussvorschlag der SPD:

Die BV Porz beauftragt die Verwaltung, in einem umfassenden Sachstandsbericht die bereits abgeschlossenen und noch ausstehenden Baumaßnahmen an der Mehrzweckhalle der Grundschule in Langel darzustellen. Dabei soll insbesondere auch auf die Kostensituation eingegangen werden.

Beschlussvorschlag der CDU:

Die BV Porz beauftragt die Verwaltung, in einem umfassenden Sachstandsbericht die aktuellen Baumaßnahmen an der Mehrzweckhalle der Grundschule in Langel darzustellen. Es sind die genehmigten Bauzeitenpläne zur Einsicht vorzulegen und Auskunft über eingegangene sowie genehmigte Nachträge zu geben. Ferner soll dargelegt werden, ob der genehmigte Kosten- und Zeitrahmen eingehalten wird.

Die Antragstellerin übernimmt die Ergänzung.

Beschlusstext:

Die BV Porz beauftragt die Verwaltung, in einem umfassenden Sachstandsbericht die aktuellen, die bereits abgeschlossenen und noch ausstehenden Baumaßnahmen an der Mehrzweckhalle der Grundschule in Langel darzustellen. Es sind die genehmigten Bauzeitenpläne zur Einsicht vorzulegen und Auskunft über eingegangene sowie genehmigte Nachträge zu geben. Dabei soll insbesondere auch auf die Kostensituation eingegangen werden. Ferner soll dargelegt werden, ob der genehmigte Kosten- und Zeitrahmen eingehalten wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig in ergänzter Form zugestimmt.

6.1.10 Antrag der CDU Fraktion: Absenkung der Bordsteine an den Einmündungen der Nebenstraßen zur Kaiserstraße sowie vor der Volksbank am Marktplatz in Köln-Porz-Urbach.

AN/1621/2011

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung, an den Einmündungen der Nebenstraßen zur Kaiserstraße in Porz-Urbach, zwischen Frankfurter Straße und Dorotheenstraße sowie vor der Volksbank am Marktplatz Urbach die Bordsteine abzusenken, damit ein gefahrloser Übergang für Menschen mit Gehhilfen und Rollstuhlfahrer gewährleistet wird.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung, an den Einmündungen der Nebenstraßen zur Kaiserstraße in Porz-Urbach, zwischen Frankfurter Straße und Dorotheenstraße sowie vor der Volksbank am Marktplatz Urbach die Bordsteine abzusenken, damit ein gefahrloser Übergang für Menschen mit Gehhilfen und Rollstuhlfahrer gewährleistet wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu TOP 6.1.10 Absenkung der Bordsteine in Porz-Urbach

AN/1747/2011

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, die Bordsteinhöhe in allen Ortsteilzentren im Stadtbezirk Porz zu überprüfen und ggf. Abzusenken, um die Barrierefreiheit zu erreichen.
2. Ferner wird die Verwaltung beauftragt, bei allen kommunalen Bauvorhaben (Neubau, Sanierung, Modernisierung, Ersatz- und Umbau) zukünftig den Grundsatz der Barrierefreiheit im Stadtbezirk Porz umzusetzen.
3. Sollte im Einzelfall von der Barrierefreiheit abgewichen werden, sind vor der weiteren Umsetzung die sachlichen und wirtschaftlichen Gründe der Bezirksvertretung darzulegen.
4. Die Bezirksvertretung Porz fordert die Geschäftsführungen der städtischen Töchter auf, diesen Grundsatz ebenfalls zu beachten. Er appelliert an die Vertreter der Stadt Köln in den Aufsichtsräten ihren Einfluss geltend zu machen, damit dieser Wunsch der Bezirksvertretung befolgt wird.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt.

Ja:	8 Stimmen	SPD, Grüne
Nein:	9 Stimmen	CDU, FDP, Frau Wilden (pro köln)
Enthaltung:	-	

6.1.11 Antrag der SPD Fraktion: Aufnahme von je zwei Fahrgastunterständen auf der Hohenstaufenstraße in die "Prioritätenliste Fahrgastunterstände" AN/1622/2011

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung dafür Sorge zu tragen, dass jeweils zwei Fahrgastunterstände an der Haltestelle „Cheruskerstraße“ und der Haltestelle „S-Bahn Steinstraße“ in die Prioritätenliste aufgenommen werden und weiterhin für eine möglichst hohe Priorisierung zu sorgen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen.

Ja:	9 Stimmen	SPD, Grüne, Frau Wilden (pro köln)
Enthaltung:	8 Stimmen	CDU, FDP
Nein:	-	

6.1.12 Antrag der CDU Fraktion: Beleuchtung Zuwegung "Strandbad" in Köln-Porz-Langel AN/1629/2011

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung zu prüfen, wie eine Beleuchtung ent-

lang des Rheins vom Wasser- und Schifffahrtsamt, am Sportplatz vorbei, bis zum „Strandbad“ in Köln-Porz-Langel erstellt werden kann. Bei der Prüfung sind auch mit der Rhein Energie alternative Möglichkeiten (z.B. Solarlampen) auszuloten und ggf. in einem Pilotprojekt zu installieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei zwei Enthaltungen (Grüne) beschlossen.

**6.1.13 Antrag der SPD Fraktion: Änderung der Signalschaltung der Lichtsignalanlagen auf der Hauptstraße in Köln-Porz zwischen Steinstraße und Bahnhofstraße.
AN/1615/2011**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, den Verkehrsfluss auf der Hauptstraße in Köln-Porz im Abschnitt zwischen der Steinstraße und der Bahnhofstraße, vor dem Hintergrund der nachfolgend dargestellten Problematik, zu verbessern.

Insbesondere in den Nachmittagsstunden sind die Lichtsignalanlagen (LSA) in Fahrtrichtung Zündorf nicht aufeinander abgestimmt.

Kurz bevor die Fahrzeuge aus der Kölner Straße an der Steinstraße freie Fahrt erhalten, schaltet die in ca. 200 Meter Entfernung liegende LSA Bergerstraße auf „Rot“. Die Folge ist, dass je nach Verkehrsbelastung nur 5- bis 10 Fahrzeuge die LSA Steinstraße passieren können. Die weiteren LSA sind ebenfalls so geschaltet, dass die gerade anfahrenen Fahrzeuge an der nächsten Ampelanlage wieder gestoppt werden.

Weiterhin ist zu prüfen, ob für den Linksabbieger auf der Steinstraße in Fahrtrichtung Porz eine Überwachungskamera zur Ahndung von Rotlichtverstößen eingerichtet werden kann.

Mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7 Stimmen	SPD, Herr Ehses (Grüne)
Nein:	9 Stimmen	CDU; FDP, Frau Wilden (pro köln)
Enthaltung:	1 Stimme	Herr Wilhelm (Grüne)

**6.1.14 Antrag der CDU Fraktion: Einrichtung von Behindertenparkplätzen an der DB-Haltestelle Porz am Rhein
AN/1630/2011**

Beschluss:

Beschlussvorschlag der CDU-Fraktion:

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung, mit der Deutschen Bahn AG Kontakt aufzunehmen, um am Bahnhof Porz am Rhein ausreichende Behindertenparkplätze einzurichten. Hierfür bieten sich die bestehenden Parkplätze der DB in der Bahnhofstraße und Kaiserstraße in Porz-Mitte an.

Ergänzungs- und Änderungsvorschlag der SPD-Fraktion:

Nach „um am Bahnhof Porz am Rhein“ ersetzen:

...die Verknüpfung mit anderen Verkehrsträgern deutlich zu verbessern. Dazu zählen insbesondere die Einrichtung eines Taxistandes sowie von Behindertenparkplätzen und P+R-Parkflächen in ausreichender Anzahl.

Die Ergebnisse sollen der Bezirksvertretung Porz unaufgefordert vorgestellt werden.

Ergänzungsvorschlag der Grünen:

Desweiteren ist zu prüfen, ob es die Möglichkeit gibt, eine Taxi-Ruf-Säule am Bahnhof Porz, Bahnhofstraße, zu installieren

Die Antragstellerin übernimmt alle Ergänzungsvorschläge.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung, mit der Deutschen Bahn AG Kontakt aufzunehmen, um am Bahnhof Porz am Rhein die Verknüpfung mit anderen Verkehrsträgern deutlich zu verbessern. Dazu zählen insbesondere die Einrichtung eines Taxistandes sowie von Behindertenparkplätzen und P+R-Parkflächen in ausreichender Anzahl.

Die Ergebnisse sollen der Bezirksvertretung Porz unaufgefordert vorgestellt werden. Desweiteren ist zu prüfen, ob es die Möglichkeit gibt, eine Taxi-Ruf-Säule am Bahnhof Porz, Bahnhofstraße, zu installieren

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig in geänderter Form beschlossen.

Änderungs-/ Ergänzungsantrag der SPD Fraktion: TOP 6.1.14 Einrichtung von Behindertenparkplätzen an der DB Haltestelle Porz am Rhein AN/1732/2011

6.1.15 Antrag der CDU Fraktion: Taubenplage unter der DB Haltestelle Porz am Rhein AN/1636/2011

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung mit der Deutschen Bahn AG Kontakt aufzunehmen, die bestehende Taubenplage unter der Bahnunterführung am Bahnhof Porz am Rhein durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Änderungs-/ Ergänzungsantrag der SPD Fraktion: TOP 6.1.15 Taubenplage Bahnhof Porz AN/1734/2011

Beschluss:

Es wird gebeten den nachfolgenden Satz an den Beschlusssentwurf anzuhängen:
„Dies kann effizient und ohne große Kosten durch Installation weiterer Edelstahlstifte im gesamten Unterführungsbereich erreicht werden.“

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt.

Ja: 8 Stimmen SPD; Grüne
Nein: 9 Stimmen CDU, FDP, Frau Wilden (pro köln)
Enthaltung: -

6.1.16 Eilantrag der CDU-Fraktion: Anpassung und Erneuerung der Parkleitbeschilderung AN/1760/2011

Beschluss:

Die CDU-Fraktion fordert die Verwaltung auf, die – großenteils desolate – Parkleitbeschilderung zu überprüfen und wo dringend nötig umgehend zu erneuern sowie zu ergänzen.

Des Weiteren ist der Bezirksvertretung Porz ein längerfristiges Erneuerungs- und Ergänzungskonzept für die Parkleit-Beschilderung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

6.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7 Verwaltungsvorlagen

7.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7.1.1 Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm - Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer, Genehmigung DE 2810/2011

Beschluss:

Die DE wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung von Herrn Lemke (FDP) in Abwesenheit einiger Mitglieder.

**7.1.2 "Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm - Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer" durch TO 7.1.1. erledigt
2585/2011**

**7.1.3 Benennung der Planstraßen im Baugebiet André-Citroën-Straße in Köln-Porz/Westhoven, Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
3083/2011**

Beschluss:

Der Bezirksbürgermeister und ein Mitglied der Bezirksvertretung Porz beschließen die nachfolgenden Straßenbenennungen gemäß dem beiliegenden Plan (Anlage 1):

Die blau markierte Planstraße (sog. Nordstraße), die von der Berliner Straße in nordwestliche Richtung abzweigt und auf die André-Citroën-Straße trifft, einschließlich der Verbindung nordwestlich des Spielplatzes zur sog. Südstraße, erhält den Namen

Hans-Kalscheuer-Straße.

Die gelb markierte Planstraße (sog. Südstraße), die von der André-Citroën-Straße in südöstliche Richtung abgeht und schließlich als Geh- und Radweg auf die Berliner Straße trifft, einschließlich der Verbindung südöstlich des Spielplatzes zur sog. Nordstraße, bekommt die Bezeichnung

Wilhelm-Kleinertz-Straße.

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des

Hauptausschusses

Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes

Die Bezirksvertretung genehmigt

gemäß § 36 Abs.5 Satz 2 i.V.m.
§ 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW

vorstehende Dringlichkeitsent-

scheidung des Bezirksbürgermeisters

und eines Mitglieds der BV

Der Ausschuss genehmigt vorstehende Dringlichkeitsentscheidung
nach § 60 Abs. 2 Satz 2 GO NW

Abstimmungsergebnis:

Die DE wird einstimmig bei Enthaltung von Frau Wilden (pro Köln) genehmigt.

**7.1.4 Gestaltung der Platzfläche an der Straße Viehtrift gegenüber der Bäckerei Heisters in Köln-Porz-Lind;
hier: Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD- und der CDU-Fraktion zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 18.03.2010 (TOP 7.1.1) betreffend Grüngestaltung statt Parkplätze
3245/2011**

Beschluss:

In die nächste Sitzung geschoben.

7.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7.2.1 155. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk 7, Köln-Porz Arbeitstitel: Gewerbepark Poll in Köln-Porz/-Poll hier: Einleitungs- und Offenlagebeschluss 0978/2011

Herr Bujanowski (SPD) fragt nach, wie dieser Flächennutzungsplan sich auf den geplanten Fuß- und Radweg auswirkt und ob diese Planung auch weiterhin Bestand hat.

Frau Müssigmann stellt dar, dass im Flächennutzungsplan ein Fuß- und Radweg nicht dargestellt wird. Der bahnbegleitende Fuß- und Radweg ist im Bebauungsplan enthalten.

Herr Ehse (Grüne) fragt nach, ob die als Sondergebiet (Verkehrsübungsplatz) gekennzeichnete Fläche zum Gewerbegebiet gehört.

Frau Müssigmann stellt dar, dass sie das noch mal nachfragt, wieso das nicht überplant wurde und wird das noch klären.

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt

1. für den im planungsverbindlichen Flächennutzungsplan (FNP) in der Anlage 2 dargestellten Bereich eine Planänderung gemäß § 2 Absatz 4 Baugesetzbuch (BauGB) mit dem Ziel einzuleiten, Sonderbaufläche in Gewerbefläche umzuwandeln,
2. auf eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zu verzichten, da die Unterrichtung und Erörterung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB im Parallelverfahren zum Bebauungsplan "Gewerbepark Poll" bereits stattgefunden hat.
3. die 155. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk 7, Köln-Porz – Arbeitstitel: Gewerbepark Poll in Köln-Porz/-Poll gemäß § 3 Absatz 2 BauGB mit der gemäß § 5 BauGB als Anlagen 1 bis 4 beigefügten Begründung und Umweltbericht offenzulegen.

Alternative:

Die Darstellung verbleibt wie im rechtskräftigen Flächennutzungsplan dargestellt (siehe Anlage 2).

Abstimmungsergebnis:

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

- 7.2.2 187. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 7, Köln-Porz**
Arbeitstitel: Hansestraße-Süd in Köln- Porz-Eil
hier: Einleitungsbeschluss und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
2086/2011

Änderungsantrag der SPD-Fraktion TOP 7.2.2 Änderung des Flächennutzungsplanes im SB 7, Hansestraße in Köln-Porz-Eil
AN/1746/2011

- 7.2.3 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung**
Arbeitstitel: Urbacher Weg in Köln-Porz-Ensen
1473/2011

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan für das Gebiet nordöstlich des Krankenhauses zwischen Urbacher Weg und KVB-Trasse —Arbeitstitel: Urbacher Weg in Köln-Porz-Ensen— aufzustellen mit dem Ziel, eine Wohnbaufläche aus dem Wohnungsbauprogramm 2015 zu entwickeln;
2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept —Arbeitstitel: Urbacher Weg in Köln-Porz-Ensen— zur Kenntnis;
3. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 2 (Versammlung);
4. beschließt, auf einen städtebaulichen Wettbewerb zu verzichten und dafür im Rahmen der Umsetzung für die einzelnen Baufelder Realisierungswettbewerbe für Wohnbauvorhaben durchzuführen.

Alternative:

Die überwiegend städtische Liegenschaft wird aus dem Wohnungsbauprogramm genommen und weiterhin landwirtschaftlich genutzt.

Abstimmungsergebnis:

In ergänzter Form einstimmig zugestimmt.

Änderungs-/ Ergänzungsantrag der SPD Fraktion: TOP 7.2.3. Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung; Arbeitstitel: Urbacher Weg in Köln-Porz-Ensen
AN/1733/2011

Beschluss:

Ergänzungsvorschlag der SPD-Fraktion:

...

5. Pro Wohneinheit sind 2 Stellplätze vorzusehen.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit dem Krankenhausbetreiber, ein Verkehrskonzept zur Bewältigung der zusätzlichen Verkehre zu entwickeln.

Abstimmungsergebnis:

Auf Wunsch der Grünen erfolgt die Abstimmung nach Punkten getrennt.

Punkt 5:

Ja: 13 SPD, CDU ohne Hr Werner und Hr. Achten, FDP, Frau Wilden (pro Köln)

Nein: 4 Herr Werner und Herr Achten (beide CDU), Grüne

Enthaltung: -

Punkt 5 wurde mehrheitlich beschlossen.

Punkt 6:

Einstimmig beschlossen.

7.2.4 Beschluss über die Stellungnahmen sowie den Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 70420/02

Arbeitstitel: Poller Damm in Köln-Poll

2319/2011

Beschluss:

Der Rat beschließt,

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf 70420/02 für das Gebiet zwischen dem Poller Damm und der Siegburger Straße und zwischen der nördlichen Auto-
bahnauffahrt Köln-Poll und den rückwärtigen Grundstücksgrenzen Auf dem Sandberg 2 bis 99 sowie nördlich der Siegburger Straße zwischen Auf dem Sandberg 90 und 92 und der rückwärtigen Grundstücksgrenze Im Forst 453 (ehemaliger Bunker), rückwärtige Grundstücksgrenzen Im Forst 453 bis 13, nördlich des Grundstücks Im Forst 13 bis zur KVB-Strecke von Köln-Deutz nach Köln-Porz und östlich der Schule Auf dem Sandberg 120 in Köln-Poll –
Arbeitstitel: Poller Damm in Köln-Poll– abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 7;
2. den Bebauungsplan-Entwurf 70420/02 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 66/SGV NW 2 023) –jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung– als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Hinzufügen des Änderungsantrages der SPD-Fraktion:

Die Bezirksvertretung Porz fordert die Verwaltung auf, das im Bebauungsplan eingezeichnete Signet Jugendzentrum zu streichen. Die isolierte Fläche am südlichen Ende der Straße Poller Damm eignet sich nicht als Standort für ein Jugendzentrum. Die

bislang für den Gemeinbedarf vorgesehene Fläche ist im Bebauungsplan als Wohngebiet auszuweisen.

Stattdessen wird die Verwaltung beauftragt, die im Ortsteil dringend benötigten Jugendangebote im zentral gelegenen Gebäude der Ahl Poller Schull anzusiedeln. Der Mietvertrag mit dem gewerblichen Nutzer ist nur noch mit kurzfristigen Laufzeiten (12 Monate) zu verlängern. Der Schauspielschule soll eine alternative Räumlichkeit möglichst innerhalb des Stadtbezirksangeboten werden.

Hinzufügen des Änderungsantrages der Grünen

Die Verwaltung wird beauftragt, alle rechtlichen Möglichkeiten auszuschöpfen, um das Baugebiet als Solarsiedlung zu realisieren – als Möglichkeit mit Förderung aus den entsprechenden Landesprogrammen – oder fortschrittliche Verbrauchsvorgaben festzulegen (Passivhausstandard oder vergleichbare Konzepte).

Abstimmungsergebnis:

Änderungsantrag SPD-Fraktion: **Mehrheitlich beschlossen.**

Änderungsantrag der Grünen: **Einstimmig bei einer Enthaltung von Frau Wilden (pro köln) beschlossen.**

Gesamtvorlage: **Einstimmig in geänderter Form bei einer Enthaltung von Frau Wilden (pro köln) zugestimmt.**

Änderungsantrag zu TOP: 7.2.4 Poller Damm AN/1738/2011

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz fordert die Verwaltung auf, das im Bebauungsplan eingezeichnete Signet Jugendzentrum zu streichen. Die isolierte Fläche am südlichen Ende der Straße Poller Damm eignet sich nicht als Standort für ein Jugendzentrum. Die bislang für den Gemeinbedarf vorgesehene Fläche ist im Bebauungsplan als Wohngebiet auszuweisen.

Stattdessen wird die Verwaltung beauftragt, die im Ortsteil dringend benötigten Jugendangebote im zentral gelegenen Gebäude der Ahl Poller Schull anzusiedeln. Der Mietvertrag mit dem gewerblichen Nutzer ist nur noch mit kurzfristigen Laufzeiten (12 Monate) zu verlängern. Der Schauspielschule soll eine alternative Räumlichkeit möglichst innerhalb des Stadtbezirks angeboten werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen.

Ja:	14 Stimmen	SPD, CDU, FDP
Nein:	1 Stimme	Frau Wilden (pro köln)
Enthaltung:	2 Stimmen	Grüne

7.2.5 Fernlinienbusbahnhof Breslauer Platz: Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung und Planung eines Alternativ-Standortes

0811/2009

**Änderungsantrag der SPD Fraktion zu TOP 7.2.5: Fernlinienbusbahnhof
Breslauer Platz"
AN/1688/2011**

**7.2.6 Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln
hier: 4. Satzung zur Änderung der Zuständigkeitsordnung
1017/2011**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Änderung der Zuständigkeitsordnung durch die in Anlage 2 enthaltene 4. Änderungssatzung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit Ergänzung zugestimmt.

**Änderungs-/ Erweiterungsantrag der SPD-Fraktion TOP 7.2.6 Änderung
der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln
AN/1745/2011**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung, den derzeit laufenden Prozess zwischen dem Oberbürgermeister und den Bezirksbürgermeistern zur Veränderung der bezirklichen Zuständigkeiten zügig voranzutreiben um eine möglichst baldige Einigung zu erzielen.

Vor diesem Hintergrund sollen in den Zuständigkeiten der Ausschüsse keine Wertgrenzen für rein bezirkliche Maßnahmen festgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**7.2.7 Hochwasserschutzzonenverordnung Langel - Zündorf
1949/2011**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt den Erlass der Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich der mobilen Hochwasserschutzanlagen auf dem Gebiet der Stadt Köln, Ortslage Langel – Zündorf in der Fassung der paraphierten Anlage.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.2.8 Hochwasserschutzzonenverordnung Westhoven
1963/2011**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt den Erlass der Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich der mobilen Hochwasserschutzanlagen auf dem Gebiet der Stadt Köln, Ortslage Westhoven in der Fassung der paraphierten Anlage.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.2.9 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung;
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung
3536/2011**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Betriebsausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln und dem Rat, die Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung, entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung, zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.2.10 Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII;
hier: Schulte-Schmelter-Stiftung
3627/2011**

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – beschließt, die Schulte-Schmelter-Stiftung, Rheinbergstr. 48, 51143 Köln, öffentlich als Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 Abs.2 SGB VIII anzuerkennen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.2.11 Sanierung des Uferbereiches am Friedrich-Ebert-Ufer in Köln-Porz
hier: Durchführung des 2. Bauabschnitts - Stützmauer am Friedrich-Ebert-Ufer -
3491/2011**

Herr Joisten (SPD) begrüßt die Vorlage ausdrücklich und ist begeistert darüber, dass die Ratsausschüsse dem Votum der Bezirksvertretung Porz hier folgen konnten und auch die Ufermauer als wichtigen Bestandteil des Porzer Stadtbildes erhalten wollen. Er sagt weiterhin zu, dass die SPD Fraktion sehr genau darauf achten wird, dass die Finanzierung dieses Vorhabens nicht den Haushaltseinsparungen zum Opfer fallen wird.

Herr Werner (CDU) spricht ebenfalls seine Freude darüber aus, dass es soweit gekommen ist, fragt aber nach, wieso das so lange dauern musste, obwohl die Stadtspitze hier auch Unterstützung angekündigt hat.

Herr Lemke (FDP) hofft ebenfalls, dass die Mauer in der alten Form wieder aufgebaut werden kann und bringt die Nachricht, dass die FDP Fraktion im Rat sich in Zukunft der Kultur außerhalb der Ringe stärker zuwenden möchte.

Frau Wilden (pro köln) drückt ihre Freude darüber aus, dass das der Mauer anliegende Denkmal und Blumenbett gereinigt wurden und dankt den Verantwortlichen dafür.

Beschluss:

Der Rat beschließt die Durchführung des 2. Bauabschnitts – **Abbruch und Neuerrichtung der Stützmauer am Friedrich-Ebert-Ufer in Köln-Porz** – im Haushaltsjahr 2012 mit Gesamtbaukosten in Höhe von 274.861 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

8.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

**8.1.1 Parksituation an der Heidestraße in Wahnheide
hier: Anfrage der FDP-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 05.07.2011, TOP 8.2.6
2809/2011**

**8.1.2 Radwegführung Kaiserstraße, Köln Porz-Urbach
hier: Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 05.07.2011, TOP 8.2.1
3073/2011**

**8.1.3 "Wohnen am Bahnhof Wahn"
hier: Anfrage der CDU Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 17.05.2011, TOP 8.2.3
2836/2011**

**8.1.4 Anfrage der FDP-Fraktion: Blitzer in der Unterführung auf Frankfurter Straße/ genau unter S-Bahn-Haltestelle Gremberghoven
2862/2011**

- 8.1.5 Bewohnerparken in Porz-Grengel**
hier: Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 05.07.2011,
TOP 8.2.2
2881/2011
- 8.1.6 Private Wertstoffsammler an Wertstoffhöfen, Anfrage der FDP-Fraktion zur Sitzung des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales am 04.07.2011**
2671/2011
- 8.1.7 Baumpflanzungen an öffentlichen Straßen (Anfrage der Fraktionen SPD und Die Grünen vom 17.05.2011, AN/0912/2011)**
3715/2011

Herr Werner (CDU) stellt folgende mündliche Anfragen:

Beschluss:

8.2 Neue Anfragen

- 8.2.1 Anfrage der SPD Fraktion: Anfrage zum beschluß AN/1045/2011 in der Bezirksvertretung Porz vom 16.05.2011 zum Dringlichkeitsantrag der SPD Fraktion: Einbau einer Rampe für den Fußgängerverkehr im Einmündungsbereich Ohmstraße/ Kaiserstraße**
AN/1623/2011
- 8.2.2 Anfrage der FDP Fraktion: Leerstand in Porz-City (Mühlenstraße 49)**
AN/1624/2011

Die Vermarktung und Vermietung einer privaten Immobilie ist grundsätzlich Aufgabe des Eigentümers und darf nur in begründeten Ausnahmefällen, z. B. zur Gefahrenabwehr oder zum Abbau gravierender städtebaulicher Missstände, Gegenstand staatlicher Intervention sein.

Dennoch greift die Verwaltung die Anregungen der FDP-Fraktion auf und wird im Rahmen der Aufgabe Zentrenförderung bzw. Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Porz-Mitte versuchen, entsprechende Informationen einzuholen. Sofern beim Eigentümer der Immobilie Bereitschaft hierzu besteht, wird die Verwaltung im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten Hilfestellung bei der Behebung des Leerstandes anbieten.

Die Verwaltung wird die Bezirksvertretung Porz über die Ergebnisse informieren.

- 8.2.3 Anfrage der CDU-Fraktion: Planungsstand der Ortsumgehung Zündorf**
AN/1695/2011

Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 19.09.2011

Text der Anfrage:

1. Wie wird die Verwaltung der Stadt Köln das vorgestellte Votum der Bürger vor Ort einholen beziehungsweise eine Beteiligung der Bürger an den Planungen der Trassenvarianten bis hin zur endgültigen Trassierung berücksichtigen?
2. Ist eine "Verlängerung" der Streckenführung von Liburer Straße über die Wahner Straße - Holzweg mit Anbindung an die Poststraße geprüft worden, beziehungsweise wird diese noch Gegenstand einer Prüfung sein?
3. Die Verwaltung wird gebeten darzulegen, welche weiteren Trassierungsmöglichkeiten neben der ursprünglichen Planung sowie Anschluss an die L 274 n bestehen und wie diese eingestuft werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

-wird noch erstellt-

8.2.4 Anfrage der CDU-Fraktion: Unterhaltsreinigung Dorfplatz in Langel AN/1696/2011

8.2.5 Anfrage der CDU-Fraktion: Planungsstand der Ortsumgehung Wahn- Libur- Niederkassel (L274n) AN/1697/2011

Herr Werner (CDU) stellt folgende mündliche Anfragen:

Der Fußweg entlang der Gleise zw. Berger Str. und Ph.-Reiss-Str. macht einen sehr ungepflegten Eindruck.

Hierzu stellen sich der CDU-Fraktion nun folgende Fragen:

1. Wer ist für die Grünpflege zuständig?
2. In welchem Turnus wird die Grünpflege durchgeführt?
3. Wann wird der nächste Pflegegang stattfinden?

Am 18.09.2011 hat eine Veranstaltung auf dem Marktplatz in Zündorf stattgefunden.

Aus der Bevölkerung wurden Fragen an uns heran getragen welche wir hiermit weiter geben:

1. Wer sorgt für die Beseitigung der durch die Veranstaltung entstandenen Ölflecke auf der Platzoberfläche?
2. Schmerzlich vermisst wurden offenbar Toiletten.
War die Bereitstellung von WC-Anlagen Bestandteil einer offiziellen Genehmigung?
3. Wer überwacht die Einhaltung dieser Genehmigung?

Die Verwaltung nimmt die Anfragen zu Protokoll und leitet sie zur Beantwortung weiter.

Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 20.09.2011

Text der Anfrage:

1. Wie wird die Verwaltung der Stadt Köln das vorgestellte Votum der Bürger vor Ort einholen beziehungsweise eine Beteiligung der Bürger an den Planungen der Trassenvarianten bis hin zur endgültigen Trassierung berücksichtigen?
2. Wir bitten um Darstellung der rechtlichen und praktischen Probleme, die dem Bau der L 274 in ihrer Variante 1 entgegenstehen beziehungsweise um Unterrichtung wie weit die Planfeststellung - besonders die bisher fehlenden Umwelt- und Verkehrsgutachten - der bisherigen Vorzugsvariante ist.
3. Welche Auswirkungen hätte die Trassierung gemäß der Variante 1 beziehungsweise gemäß der Variante 2 auf die Verkehrsströme in Wahn, Wahnheide und besonders Libur und Lind?
4. Kürzlich stellte die Verwaltung in ihrer Mitteilung vom 03.06.2011 eine Anbindung der Ortsumgehung Zündorf an die L 274 n dar, wenn es zu einer Realisierung der nördlichen Variante 2 kommt.

Welche Auswirkung würden die zu erwartenden Verkehrsströme auf Libur, Lind und Wahn haben, und welche Maßnahmen werden entwickelt, um Libur, Lind und Wahn vor zusätzlichen Lärm- und Abgasimmissionen und zusätzlichen Verkehr zu schützen?
5. Welche Auswirkungen werden nach Fertigstellung der L 269 (Ortsumgehung Mondorf - Rheidt - Niederkassel) und zukünftige verkehrliche Entwicklungen der Stadt Niederkassel (zum Beispiel Rheinquerung Lülisdorf - Wesseling L 274) auf die Verkehrsströme im Porzer Süden besonders auf die Verkehrsflüsse in Wahn, Wahnheide, Lind und Libur erwartet?

Stellungnahme der Verwaltung:

-wird noch erstellt-

9 Mitteilungen

9.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

9.2 Mitteilungen der Verwaltung

**9.2.1 Einrichtung eines Zebrastreifens Hauptstraße/Alte Apotheke
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom
29.03.2011, TOP 6.1.7
1933/2011**

**9.2.2 Gewerbeflächenbereitstellungskonzept
Gewerbegebiet Wahn-Süd, Max-Reichpietsch-Straße, II BA
2903/2011**

9.2.3 Überprüfung des Rechtsabbiegers "Heidestraße" in der Straße "Winkelsmaar"
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom
22.02.2011, TOP 6.1.11
2831/2011

9.2.4 Überprüfung von Fußgänger- und Radüberwegen in Wahn
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom
29.03.2011, TOP 6.1.13
2839/2011

Nachfrage von Frau Ogiermann (CDU):

1. Werden die genannten Fuß- und Radwege den heutigen Vorgaben bzw. Bestimmungen zur barrierefreien Nutzung/ behindertengerechten Ausführung gerecht?
2. In wiefern können die bestehenden Probleme der Radüberwege hier kurzfristig gelöst werden?

9.2.5 Halteverbot in der Friedensstraße in Porz-Grengel
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom
05.10.2010, TOP 6.2.1
2906/2011

9.2.6 Öffnung von Einbahnstraßen für den gegenläufigen Radverkehr
2636/2011

9.2.7 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2011 Bürgerzentrum Engelshof
3006/2011

9.2.8 Grüngürtel Impuls 2012 - Moderationsverfahren
2995/2011

9.2.9 Handlungsbedarf zur Schaffung von Kinder- und Jugendeinrichtungen
3028/2011

9.2.10 Abfalleimer Weidenweg in Köln-Poll und Säuberung Fußweg
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom
25.01.2011, TOP 6.1.7
1523/2011

- 9.2.11 Trägerschaft einer Kindertagesstätte am geplanten Standort Kölner Straße 148-152 in Köln-Porz-Ensen
3189/2011**
- 9.2.12 Toilettenkonzept - Sachstand
3252/2011**
- 9.2.13 Verkehrssicherheit für Fußgänger auf der Hauptstraße in Porz-Zündorf
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom
05.07.2011, TOP 6.1.7
3380/2011**
- 9.2.14 Einrichtung eines Markttages in Köln-Porz Langel
3425/2011**
- 9.2.15 Straßenbeleuchtung Porzer Ringstraße in Köln-Porz-Westhoven
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom
17.05.2011, TOP 6.1.12
2045/2011**
- 9.2.16 Pflege des Rheinufers in Köln Porz
3725/2011**
- 9.2.17 Fällung von Bäumen entlang der L 489 (Mauspfad im Königsforst); An-
trag der Fraktionen SPD und Die Grünen vom 17.05.2011, AN/0894/2011
3692/2011**
- 9.2.18 Baumfällungen im Stadtbezirk Porz
3759/2011**
- 9.2.19 Nachnutzung der Friedhofsfläche Leidenhausen in Köln-Porz
hier: Erweiterung der Dauerkleingartenanlage des Vereins Kleingarten-
park Hirschgraben e. V. auf der nicht benötigten Friedhofsfläche
3878/2011**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung nimmt die Beantwortungen zur Kenntnis.

10 Annahme von Schenkungen